

Michael Kräuchi erhält den goldenen Bierorden

Michael Kräuchi, Geschäftsleitungsmitglied von Bern Welcome, wurde mit dem goldenen Bierorden «ad gloriam cerevisiae» ausgezeichnet. Der Gewinner ist die treibende Kraft hinter dem Ziel, Bern als die Bierhauptstadt der Schweiz zu etablieren.



Michael Kräuchi, Geschäftsleitungsmitglied von Bern Welcome und Bier-Ordenträger «ad gloriam cerevisiae».

Bild: Schweizer Brauerei-Verband (SBV)

Am gestrigen Donnerstag fand im «Bierhübeli» in Bern die feierliche Biersaison-Eröffnung 2019 statt. Traditionellerweise wurde auch der goldene Bierorden «ad gloriam cerevisiae» verliehen.

Die Vorsteherschaft hat sich dieses Jahr entschieden, Michael Kräuchi, Geschäftsleitungsmitglied und Leiter Produkt- und Angebotsentwicklung bei der Tourismusorganisation Bern Welcome auszuzeichnen. Mundart-Musiker und Unternehmer Marc A. Trauffer, Ordensträger 2018, hängt ihm den Ehrenorden feierlich um.

Bern - Bierhauptstadt der Schweiz

Der neue Ordensträger ehrenhalber hat sich – wie von den Ordenssätzen vorgeschrieben – «in einer löblichen Weise wider den bierischen Ernst verdient gemacht». Michael Kräuchi ist die eigentliche Triebfeder hinter dem Bestreben, Bern als die Bierhauptstadt der Schweiz zu etablieren.

Statistische Tatsache ist, dass der Kanton Bern schweizweit die grösste Brauereidichte aufweist. Allein schon vor diesem Hintergrund ist es nachvollziehbar, dass die Kantons- und zugleich Hauptstadt der Schweiz diesen Titel für sich in Anspruch nimmt.

Unermüdlich, mutig und kreativ

Das Ausrufen, die Bierhauptstadt zu sein, ist das Eine. Den Worten auch konkrete Taten folgen zu lassen, ist das Andere. «Hier kommt Michael Kräuchi als treibende Kraft und mutiger Kreativkopf ins Spiel. Zusammen mit verschiedenen Partnern hat er es verstanden, in kurzer Zeit attraktive und bierige Tourismusattraktionen für Gäste aus aller Welt, aber auch für Einheimische anzubieten», kommentiert Markus Zemp, Präsident des Schweizer Brauerei-Verbandes und Zeremonienmeister den Entscheid der Vorsteherschaft.

Berner Biertour und mehr

So gehört die Besichtigung von Stadtberner Brauereien ebenso selbstverständlich zum Tourismusangebot wie das Besuchen anderer berühmter Berner Sehenswürdigkeiten.

Seit Anfang 2019 kann auch die Berner Biertour gebucht werden. Unter dem Titel «Die geführte Biertour durch die Berner Bierkultur! Gemeinsam mit einem erfahrenen Biersommelier auf den Spuren des Biers» können Interessierte an vier Standorten, in jeweils zwei Gasthausbrauereien und ausgewählten Bierbars der Berner Altstadt alles über Bier und dessen Herstellungsprozess erfahren.

Der Orden «ad gloriam cerevisiae»

Der Bierorden existiert seit 1972 und wurde bereits an über 400 Persönlichkeiten verliehen – es gibt ihn in den Farben gold, rehbraun und grün. Neben Trägern des goldenen Ehren-Ordens, welcher durch den Schweizer Brauerei-Verband verliehen wird, nahmen auch Ordensträger mit dem rehbraunfarbenen Orden am Fest teil. Dieser wird von den einzelnen Mitgliedsbrauereien an Personen verliehen, die sich um das Bier und die Braukunst verdient gemacht haben. Der grüne Orden ist der Ordensvorsteherschaft vorbehalten. Dieser gehören die bekannte Spitzenköchin und Restaurantinhaberin Meta Hildebrand, Casimir Platzer (Präsident GastroSuisse), Dr. Markus Zemp (Präsident Schweizer Brauerei-Verband) und Anton Glanzmann (Initiant und Mitbegründer des Ordens anno 1972) an. Die Liste der bisherigen Ordensträger «ad gloriam cerevisiae h. c.» seit 1973 [hier \(http://bier.swiss/verband/bierorden/liste-der-ordenstraeger/\)](http://bier.swiss/verband/bierorden/liste-der-ordenstraeger/).

Professionelles Degustieren von verschiedenen Bieren steht dabei selbstverständlich auch auf dem Programm.

Tag des Schweizer Bieres

Dem neuen Ordensträger obliegt traditionell die Aufgabe, mit dem Fassanstich die Biersaison offiziell zu eröffnen.

Am heutigen Freitag ist Tag des Schweizer Bieres. Die Schweiz feiert ihr Bier, die jahrtausendealte Brautradition, die Biervielfalt und den Start in die Biersaison 2019.

Rund um den «Tag des Schweizer Biers» warten die SBV-Brauereien und weitere Braustätten mit verschiedenen Aktivitäten und Attraktionen für die Bevölkerung auf.
(htr)

Publiziert am Freitag, 26. April 2019